



Statistischer Bericht



Verwertung von Abfällen im Freistaat Sachsen

2014

Q II 4 – j/14

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	5
Ergebnisse	6
Tabellen	
1. Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Anlagen, übertägigen Abbaustätten und Deponien 2012 und 2014 nach Abfallarten	8
2. In Aufbereitungsanlagen für Bauabfälle eingesetzte Abfälle 2014 nach Abfallarten	9
3. Eingesetzte Bauabfälle und gewonnene Erzeugnisse in Asphaltmischanlagen 2008, 2010, 2012 und 2014	10
4. Aufbereitung und Verwertung von Abfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und eingesetzten Abfällen	10
5. Aufbereitung und Verwertung von Abfällen in Aufbereitungsanlagen 2014 nach gewonnenen Erzeugnissen sowie Abfällen aus der Aufbereitung	11
6. Aufbereitung und Verwertung von Abfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und gewonnenen Erzeugnissen	12
7. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2014 nach Art der Abfälle	13
8. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2003 bis 2014 nach Art der Abfälle	14
9. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2011 bis 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	15
10. Verwertung von Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten und im Bergbau 2004 bis 2014	15
11. Einsammlung und Verbleib von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern 2013 und 2014 nach Verpackungsarten	16
12. Einsammlung und Verbleib von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2013 und 2014 nach Verpackungsarten	17
13. Einsammlung und Verbleib von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2002 bis 2014 nach ausgewählten Verpackungsarten	18
14. Einsammlung und Verbleib von Verpackungen 2003 bis 2014	19
15. Einsammlung und Verbleib von Haushaltsabfällen 2012 nach Abfallarten	20
16. Einsammlung und Verbleib von Haushaltsabfällen 2013 nach Abfallarten	21
17. Einsammlung und Verbleib von Haushaltsabfällen 2014 nach Abfallarten	22
18. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte ausgewählte Abfälle 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	23
Abbildungen	
Abb. 1 Einsammlung von Verpackungen 2007 bis 2014	24
Abb. 2 In übertägigen Abbaustätten verwertete ausgewählte Abfallarten 2007 bis 2014	24
Abb. 3 In Aufbereitungsanlagen für Bauabfälle eingesetzte Bauabfälle 2014	24
Abb. 4 In Bauschutttaufbereitungsanlagen gewonnene Erzeugnisse 2014	25

Anlagen

EAV-Katalog

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht basiert auf den Ergebnissen der auf Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) durchgeführten Erhebungen für den Bereich der Abfallwirtschaft im Freistaat Sachsen.

Dargestellt wird der Teilbereich der Verwertung von Abfällen für das Berichtsjahr 2014.

In ausgewählten Tabellen wurden darüber hinaus zu Vergleichszwecken Ergebnisse aus den Vorjahren dargestellt.

Rechtsgrundlage

Die Daten zum Bereich der Abfallwirtschaft wurden nach dem Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. November 2014 (BGBl. I S. 1724), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. S. 2749) erhoben. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 UStatG in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Die „**Erhebung über die Bauschutttaufbereitungsanlagen**“ sowie die „**Erhebung über Asphaltmischanlagen mit Heißmischverfahren**“ werden bei den Betreibern von Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen sowie von Ausbausphal durchgeföhrt.

Erhoben werden die Angaben zu § 5 Abs. 1 Nr. 1 UStatG.

Die „**Erhebung über die Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten**“ wird bei den Betreibern dieser Abbaustätten durchgeföhrt. Sie bezieht sich auf Abbaustätten, die noch in Betrieb sind sowie auf Abbaustätten, die bereits stillgelegt wurden und nur noch zum Zweck der Verfüllung mit Abfällen betrieben werden. Erhoben werden die Angaben entsprechend § 3 Abs. 1 UStatG.

Die „**Erhebung über die Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau**“ wird bei allen Betrieben und Einrichtungen durchgeföhrt, in denen ein bergbaulicher Versatz vorgenommen wird. Sie bezieht sich auf bergbauliche Gruben, die noch in Betrieb sind, sowie auf bergbauliche Gruben, die bereits geschlossen sind und wiederverfüllt werden. Erhoben werden Angaben entsprechend § 3 Abs. 1 UStatG.

Die „**Einrichtungen zur Entsorgung von bergbaulichen Abfällen**“ (z.B. Bergehalden und Haldedeponien) sind vom Unternehmer ausgewiesene Bereiche für die Sammlung oder Ablagerung von festen, flüssigen, gelösten oder in Suspension gebrachten bergbaulichen Abfällen, wenn die Voraussetzungen des § 22a Absatz 3 Satz 7 ABBergV erfüllt sind. Erhoben werden Angaben entsprechend § 3 Abs. 1 UStatG.

Die „**Erhebung über die zurückgenommenen Verkaufsverpackungen**“ richtet sich an Unternehmen, die gebrauchte Verkaufsverpackungen als Verpflichtete (verpflichtete Selbstentsorger, Selbstentsorgungsgemeinschaften, Systembetreiber sowie Betreiber von Branchenlösungen) nach der Verpackungsverordnung (VerpackV) vom 21. August 1998 (BGBl. I S. 2379), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 17. Juli 2014 (BGBl. I S. 1061) und als Systembetreiber nach § 6 Abs. 3 VerpackV zurücknehmen oder abholen. Ausgenommen von dieser Erhebung sind solche Verpackungen, die ohne stoffliche Verwertung wiederverwendet werden können (Mehrwegsysteme).

Erhoben werden die Angaben zu § 5 Abs. 2 UStatG.

Die „**Erhebung über das Einsammeln von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern**“ wird bei Unternehmen durchgeföhrt, die Entsorgungsleistungen für andere erbringen. Erhoben werden die Daten zu § 5 Abs. 2 UStatG.

Die „**Erhebung über das Einsammeln von Haushaltsabfällen, die der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angedient wurden, einschließlich Verpackungen, die von Rücknahmesystemen gemäß § 6 (3) der Verpackungsverordnung eingesammelt wurden**“ wird bei den Landratsämtern durchgeföhrt und vom Statistischen Landesamt als Sekundärstatistik übernommen. Erhoben werden die Daten entsprechend § 3 Abs. 2 UStatG.

Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die Gliederung und Zuordnung der Bereiche der Abfallwirtschaft in die Erhebungen entsprechend dem Umweltstatistikgesetz (UStatG), ihre jeweiligen gesetzlichen Grundlagen und die Periodizität der Einzelerhebungen.

Abfallentsorgung

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
Abfallentsorgung in Abfallentsorgungsanlagen			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DEP), Deponien in der Nachsorgephase (AE/DEN)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Thermische Abfallbehandlungsanlage (AE/AVA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Chemisch/Physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Zerlegeeinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte (AE/ZER)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Schredderanlage/Schrottschere (AE/SHR)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Mechan. (-biolog.) Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Biologische Behandlungsanlage (AE/KOM)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Feuerungsanlage mit energetischer Verwertung von Abfällen (AE/FEU)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl (AE/OEL)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge (AE/DBA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Erstbehandlung von Elektro- und Elektroaltgeräten (AE/ERS)	§ 5 (3)	jährlich	
Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung (AE/COV)	§ 3 (1)	jährlich	
Verwertung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Übertägige Abbaustätten (VUE)	§ 3 (1)	jährlich	
Einrichtung zur Entsorgung bergbaulicher Abfälle (NB)	§ 3 (1)	jährlich	
Untertägige Abbaustätten (VU)	§ 3 (1)	jährlich	
Bauschuttzubereitungsanlagen (BS 1)	§ 5 (1)	2-jährlich	
Asphaltmischanlagen mit Heißmischverfahren (BS 2)	§ 5 (1)	2-jährlich	
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen (VV)	§ 5 (2)	jährlich	
Einsammlung von Transport- und Umverpackungen (TUV)	§ 5 (2)	jährlich	
Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angeordnete Haushaltsabfälle (OERE)	§ 3 (2)	jährlich	
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11 bis Berichtsjahr 2005)			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4 (1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4 (1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
Gefährliche Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11 ab Berichtsjahr 2006)			
Gefährliche Abfälle	§ 4 (1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4 (1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
Erzeugung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 3 ab Berichtsjahr 2010)			
Erzeugung von Abfällen	§ 3 (3)	vierjährlich	

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen wurden hervorgehoben.

Erläuterungen

Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die in Anhang I des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Dabei wird zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung unterschieden. Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der entsorgten Abfälle.

Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Sie kann sowohl durch die Betriebe/Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben/Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

Anlagenbetreiber sind Betriebe und Unternehmen, die Abfälle (eigene oder von Dritten übernommene) oder Teile davon in Anlagen beseitigen oder verwerten (= entsorgen).

Asphaltmischanlagen sind Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Ausbauphosphat. Das Mischen von Granulaten mit Bitumen und ähnlichen Zusätzen zum Einsatz im Kaltrecycling-verfahren ist nicht Gegenstand der Erhebung.

Zu den **Aufbereitungsanlagen für Bauabfälle** zählen Bauschutttaufbereitungs- und Asphaltmischanlagen.

Bauschutttaufbereitungsanlagen sind Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen. Dazu zählen auch kombinierte Aufbereitungs- und Sortieranlagen für Bau- und Abbruchabfälle.

Nicht einbezogen wurden die Demontage und der Rückbau von Gebäuden, die Behandlung von öl- und anderweitig verunreinigten Böden in Bodenbehandlungsanlagen, das Behandeln von Baggergut und Hafenaushub und das Abtragen von Erdaushub, soweit dabei nicht Bauschutttaufbereitungsanlagen eingesetzt werden. Der unmittelbare Aus- und Einbau vor Ort ist ebenfalls nicht eingeschlossen.

Das **EAV – Europäisches Abfallverzeichnis (nach der Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV)** ist ein Verzeichnis von Abfällen, das eine Bezugsnomenklatur darstellt, mit der eine gemeinsame Terminologie für die Europäische Union festgelegt wird. Diese ist insbesondere bei der grenzüberschreitenden Verbringung von Abfällen hilfreich. Leitgedanke ist es, die Herkunft des Abfalls möglichst genau zu treffen und anhand seiner Eigenschaften die Überwachungsbedürftigkeit des Abfalls genau festzulegen. Das Europäische Abfallverzeichnis gliedert die Abfallarten in 20 Gruppen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Diese Struktur bedingt, dass bestimmte Abfallarten im Verzeichnis mehrfach genannt werden.

Endverbraucher ist derjenige, der die Ware in der an ihn gelieferten Form nicht mehr weiterveräußert. Private Endverbraucher sind Haushaltungen und vergleichbare Anfallstellen von Verpackungen (gastronomische Einrichtungen, Verwaltungen, Krankenhäuser, Schulen, kleine Handwerksbetriebe etc.).

Leichtstoff-Fraktionen sind Gemische von Verkaufsverpackungen aus Materialien wie Kunststoff, Verbunden, Aluminium oder Weißblech. Mengenmäßig sind außerdem Sortierreste und Fehlwürfe aus dem „Gelben System“ enthalten.

Mobil betriebene Anlagen sind Anlagen, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden können (auch selbstfahrende Anlagen).

Die **einwohnerspezifische Abfallmenge** (kg/Einwohner) wurden bis zum Berichtsjahr 2010 mit dem Bevölkerungsstand 31.12. des Berichtsjahres und dem Gebietsstand 01.01. des Folgejahres berechnet. Ab Berichtsjahr 2011 erfolgte die Berechnung auf Grundlage des Zensus 2011 (Einwohnerzahl am 31.12. des Berichtsjahres).

Als **Naturbelassene Stoffe** werden Abfälle bezeichnet, die beim Aufsuchen von Rohstoffen auf Haldedepoien oder Berghalden gelagert werden.

Semimobile Anlagen sind Anlagen, die zum Transport an einen anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden.

Stationär betriebene Anlagen sind Anlagen, die fest an einen Standort installiert sind, auch eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallentsorgungsanlage.

Transportverpackungen sind Verpackungen, die den Transport von Waren erleichtern, die Waren während des Transports vor Schäden bewahren oder die aus Sicherheitsgründen verwendet werden (Fässer, Kanister, Kisten, Säcke etc.). Sie fallen stets beim Vertrieber an.

Übertägige Abbaustätten sind Gruben/Tagebaue, aus denen Rohstoffe (z. B. Sand, Kies, Ton, Braunkohle etc.) gewonnen werden (noch in Betrieb befindliche Abbaustätten) oder gewonnen wurden (bereits geschlossene Abbaustätten, die wiederverfüllt werden).

Untertägige Abbaustätte sind Anlagen mit untertägiger Verfüllung bergbaufremder Abfälle (untertägiger Versatz) sind z. B. Abbaustätten und bergbauliche Gruben, die noch in Betrieb oder schon geschlossen sind und wieder verfüllt werden.

Umverpackungen sind Verpackungen, die zusätzlich zur Verkaufsverpackung verwendet werden und nicht aus

Gründen der Hygiene, der Sicherheit während des Transports oder des Schutzes der Waren vor Beschädigung für die Abgabe an den Endverbraucher erforderlich sind (Blister, Folien, Kartonagen). Sie fallen stets beim Vertreiber an.

Verbunde Verpackungen aus unterschiedlichen und von Hand nicht trennbaren Materialien. Sie bestehen zu weniger als 95 Prozent aus einem Material. Hierzu zählen Getränkekartons sowie sonstige Verbunde auf Papier-, Kunststoff-, Aluminium- und Weißblechbasis.

Verkaufsverpackungen Verpackungen, die als eine Verkaufseinheit angeboten werden und die Übergabe der Waren an den Endverbraucher ermöglichen oder unterstützen (Flaschen, Beutel, Dosen, Kartonagen, Tragetaschen, Einweggeschirr etc.). Sie fallen stets erst beim Endverbraucher an und verlieren dort ihre Funktion.

Ergebnisse

Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen und Ausbauasphalt

2014 wurden in Sachsen insgesamt 8,4 Millionen Tonnen Bauabfälle aufbereitet und verwertet. Über die Hälfte der Bauabfälle (rund 4,9 Millionen Tonnen) wurde in übertägigen Abbaustätten verfüllt und rund 3,4 Millionen Tonnen (41 Prozent) konnten in Bauschutttaufbereitungs- und Asphaltmischanlagen für eine Wiederverwendung im Baubereich aufgearbeitet werden. Die restliche Menge wurde als Deponiebaumaterial verwendet und damit ebenfalls der Verwertung zugeführt (vgl. Tab. 1). Weitere Ausführungen zu Deponiebaumaßnahmen sind im Statistischen Bericht „Behandlung und Beseitigung von Abfällen in Abfallentsorgungsanlagen im Freistaat Sachsen“ enthalten.

Für die Aufbereitung von Bauabfällen standen sachsenweit 124 Anlagen zur Verfügung, wovon 72 stationär oder semimobil waren. 52 Anlagen konnten hingegen ortsveränderlich eingesetzt werden (mobile Anlagen). In allen Anlagen wurde eine Gesamtmenge von über 3,4 Millionen Tonnen Bauabfälle behandelt.

In den 87 Bauschutttaufbereitungsanlagen wurden im Berichtsjahr 2,8 Millionen Tonnen Abfälle eingesetzt, das waren fast 680 000 Tonnen weniger als im Jahr 2012. Die Abfälle wurden überwiegend in mobilen Bauschutttaufbereitungsanlagen behandelt (67 Prozent).

Von den in Bauschutttaufbereitungsanlagen aufbereiteten Abfällen entfielen 50 Prozent auf Beton, 13 Prozent auf Boden und Steine, neun Prozent auf Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, acht Prozent auf Fliesen, Ziegel und Keramik, sechs Prozent auf Ziegel und zehn Prozent waren Bitumengemische. Der verbleibende Rest setzte sich aus verhältnismäßig geringen Mengen anderer Bauabfälle und knapp ein Prozent anderer Abfälle zusammen.

In den 37 Asphaltmischanlagen wurden rund 663 000 Tonnen Bauabfälle eingesetzt. 56 Prozent dieser Menge

waren Bitumengemische und 44 Prozent waren aufbereitete Bauabfälle aus Bauschutttaufbereitungsanlagen (vgl. Tab. 2).

Durch die Aufbereitung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen und Asphaltmischanlagen wurden im Freistaat Sachsen 3,3 Millionen Tonnen Erzeugnisse für den Einsatz bei Baumaßnahmen gewonnen und konnten so im Stoffkreislauf gehalten werden.

Durch die Aufbereitung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen wurden mehr als 1,3 Millionen Tonnen Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau und reichlich 0,8 Millionen Tonnen für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung) gewonnen (vgl. Tab. 5).

Die Menge der in Asphaltmischanlagen eingesetzten Abfälle wird auch als Menge der gewonnenen Erzeugnisse angesehen (vgl. Tab. 3).

Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten

2014 gab es in Sachsen 141 übertägige Abbaustätten. In 27 Anlagen erfolgte im Berichtsjahr keine Bergbaurekultivierung. In den verbleibenden 114 Anlagen wurden über sieben Millionen Tonnen Abfälle verfüllt. Im Vergleich zum Vorjahr wurden damit über 200 000 Tonnen Abfälle weniger zur Bergbaurekultivierung eingesetzt.

69 Prozent (4,8 Millionen Tonnen) der verfüllten Abfälle waren Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten). Davon entfielen über 3,5 Millionen Tonnen auf Boden und Steine und rund 1,3 Millionen Tonnen auf Beton, Ziegel und deren Gemische. Mit über zwei Millionen Tonnen waren Abfälle aus thermischen Prozessen mengenmäßig gleichfalls eine bedeutende Position unter den verfüllten Abfällen (vgl. Tabellen 7 und 8). Wie schon in den Jahren zuvor wurden 2014 wieder die meisten Abfälle (2,2 Millionen Tonnen) in übertägigen Abbaustätten im Landkreis Görlitz verfüllt. Fast eine Million Tonnen Abfälle wurden im Rahmen der Bergbaurekultivierung im Landkreis Bautzen entsorgt, in welchem sich auch die meisten Abbaustätten befinden (vgl. Tabellen 7, 8 und 9).

Verwertung bergbaufremder und bergbaulicher Abfälle in Abbaustätten

2014 wurden im untertägigen Bergbau keine bergbaufremden Abfälle verwertet. Seit 2010 wurden in Sachsen keine gebrauchten bergbaulichen Abfälle (naturbelassene Stoffe) mehr abgelagert (vgl. Tab. 10).

Einsammlung von Verkaufsverpackungen

2014 wurden von den befragten Unternehmen und Betrieben 351 399 Tonnen Verkaufsverpackungen zurückgenommen. Das waren 6 062 Tonnen mehr als im Vorjahr (vgl. Tabellen 11 und 14).

Mengenmäßig setzten sich die gebrauchten Verpackungen recht unterschiedlich zusammen. Mehr als die Hälfte (185 766 Tonnen) waren Verpackungsgemische und wurden über den „Gelben Sack“ oder die „Gelbe Ton-

ne“ entsorgt. Knapp ein Drittel der Gesamtmenge (109 441 Tonnen) entfiel auf Einwegverpackungen aus Glas, die fast vollständig nach Farben getrennt (Braun-, Grün-, Weißglas) gesammelt wurden. Aus dem regional üblichen Sammelsystem für Altpapiergemische stammten 52 460 Tonnen (15 Prozent) Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton.

Durchschnittlich fielen im Jahr 2014 pro Einwohner in Sachsen 86,7 Kilogramm Verpackungsabfälle an (oder 1,7 Kilogramm je Woche). Im Vergleich zum Vorjahr waren das im Schnitt 1,4 Kilogramm gebrauchte Verpackungen je Einwohner mehr (vgl. Tab. 11).

Einsammlung von Transport- und Umverpackungen

Im Jahr 2014 wurden durch die Betriebe und Einrichtungen der Entsorgungswirtschaft in Sachsen 120 503 Tonnen Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern eingesammelt. Das waren 5 519 Tonnen weniger als im Vorjahr. Fast drei Viertel der Gesamtmenge (87 710 Tonnen) entfielen auf Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton. Der überwiegende Teil der Verpackungen wurde bereits getrennt nach Verpackungsarten eingesammelt. Im Jahr 2014 wurden nur noch 3,6 Prozent der Gesamtmenge nicht sortenrein als Gemisch erfasst. 40 Prozent (48 037 Tonnen) der eingesammelten Gesamtmenge konnten so bereits direkt an die Verwerterbetriebe abgegeben werden. 60 Prozent (72 466 Tonnen) mussten vor der stofflichen Verwertung noch in Sortieranlagen vorsortiert werden. Das war eine deutliche Erhöhung gegenüber dem Berichtsjahr 2013 (vgl. Tab. 12).

Insgesamt haben die sächsischen Betriebe der Entsorgungswirtschaft im Berichtsjahr 471 902 Tonnen gebrauchte Verpackungen bei privaten, gewerblichen und industriellen Endverbrauchern eingesammelt. Damit lag die Gesamtmenge aller eingesammelten Verpackungsabfälle auf dem Niveau des Vorjahres (vgl. Tab. 14).

Einsammlung von Haushaltsabfällen

Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr wurden 2014 sachsenweit 1 308 788 Tonnen Haushaltsabfälle eingesammelt. Rein rechnerisch entspricht dies einem Abfallaufkommen aus Haushalten von 322,7 Kilogramm je Einwohner. Rund 46 Prozent (605 462 Tonnen) aller Haushaltsabfälle entfielen auf Haus- und Sperrmüll. Knapp 38 Prozent (491 713 Tonnen) waren getrennt gesammelte Wertstoffe und rund 16 Prozent der Abfälle aus Haushalten (208 084 Tonnen) setzten sich aus Abfällen aus der Biotonne und biologisch abbaubaren Abfällen (aus Garten- und Parkabfällen) zusammen. Neben diesen drei Hauptpositionen wurden der öffentlich-rechtlichen Entsorgung

3 528 Tonnen sonstige gefährliche und nicht gefährliche Abfälle angedient.

Die getrennt eingesammelten Wertstoffe (Papier, Glas, Kunststoffe und Metalle) und organischen Abfälle (Bio- und Grünabfälle) machten mengenmäßig 53 Prozent aller eingesammelten Haushaltsabfälle aus. Im Bundesdurchschnitt waren 58 Prozent der Haushaltsabfälle getrennt eingesammelte Wertstoffe und organische Abfälle.

Von den 1 308 788 Tonnen Haushaltsabfällen konnte der überwiegende Teil (96 Prozent = 1 254 054 Tonnen) der Verwertung zugeführt werden. Die restliche Menge wurde beseitigt (vgl. Tabellen 17 und 18).

Bedingt durch Unterschiede in den Gebührensystemen und das sich daraus ergebende Sammelverhalten der Bevölkerung, sowie die Entsorgung bestimmter Wertstoffe und organischer Abfälle durch private Anbieter, die hier nicht erfasst werden, schwankte die in den Landkreisen und Kreisfreien Städten eingesammelte Haushaltsabfallmenge von 389 Kilogramm pro Einwohner in der Stadt Chemnitz bis 242 Kilogramm pro Einwohner im Landkreis Mittelsachsen. Der meiste Hausmüll wurde 2014 im Vogtlandkreis (144 Kilogramm/Einwohner) der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angedient, der wenigste im Landkreis Görlitz (87 Kilogramm/Einwohner). Besonders große Unterschiede gab es bei der Einsammlung von Abfällen aus der Biotonne und den biologisch abbaubaren Garten- und Parkabfällen. In einigen Landkreisen werden diese Abfälle nur von privaten Entsorgungsunternehmen oder gar nicht getrennt eingesammelt bzw. es erfolgt Eigenkompostierung (vgl. Tab. 18).

1. Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Anlagen, übertägigen Abbaustätten und Deponien 2012 und 2014 nach Abfallarten (in t)

EAV	Abfallart	Sachsen	Davon in		
			Anlagen ¹⁾	übertägigen Abbaustätten	Deponien ²⁾
2014					
170101	Beton	1 548 670	1 377 389	161 176	10 105
170102	Ziegel	606 768	161 360	439 806	5 602
170103	Fliesen, Ziegel und Keramik	230 494	218 140	12 330	24
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	974 576	261 434	696 586	16 556
170302	Bitumengemische ³⁾	717 042	680 087	36 955	-
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen	3 893 953	363 777	3 462 037	68 139
	Vorbehandelte Bauabfälle ⁴⁾	338 106	291 307	46 635	164
	Übrige Bauabfälle ⁵⁾	91 808	57 258	33 044	1 506
	Bauabfälle insgesamt	8 401 417	3 410 752	4 888 569	102 096
2012					
170101	Beton	2 151 567	1 976 902	171 817	2 848
170102	Ziegel	.	266 996	605 730	.
170103	Fliesen, Ziegel und Keramik	50 111	13 583	36 528	-
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	1 182 897	529 699	577 985	75 213
170302	Bitumengemische ³⁾	.	487 863	17 910	.
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen	4 030 732	425 224	3 444 443	161 065
	Vorbehandelte Bauabfälle ⁴⁾	547 663	459 190	76 419	12 054
	Übrige Bauabfälle ⁵⁾	47 740	9 706	31 492	6 542
	Bauabfälle insgesamt	9 391 806	4 169 163	4 962 324	260 319

1) Bauschutttaufbereitungsanlagen und Asphaltmischanlagen

2) für deponietechnische Maßnahmen

3) einschließlich 170301

4) EAV-Schlüssel 191209 bzw. Untergliederungen (19120904, 19120903, 19120900)

5) bisher nicht genannte Abfälle des Abfallkapitels 17 und Abfallart 200202

2. In Aufbereitungsanlagen für Bauabfälle eingesetzte Abfälle 2014 nach Abfallarten

EAV	Abfallart	Anlagen ¹⁾			Eingesetzte Abfälle		
		insgesamt	davon		insgesamt	in	
			stationär/ semimobil	mobil		stationären/ semimobilen	mobilen
			Anlagen			Anlagen	
Anzahl			t				

Bauschutttaufbereitungsanlagen

170101 Beton	79	32	47	1 376 296	325 394	1 050 902
170102 Ziegel	55	21	34	161 360	85 627	75 734
170103 Fliesen, Ziegel, Keramik	19	7	12	218 140	8 460	209 680
170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	35	18	17	261 434	86 748	174 686
170302 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen	45	19	26	269 077	129 256	139 821
170504 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen	38	17	21	363 777	176 513	187 264
Sonstige Abfälle	11	7	4	114 100	113 085	1 015
Zusammen	87	35	52	2 764 185	925 083	1 839 102
darunter gefährliche Abfälle	6	2	4	46 840	.	.

Asphaltmischanlagen

170302 Bitumengemische ²⁾	27	27	-	373 088	373 088	-
Aufbereitete Bauabfälle aus Bauschutttaufbereitungsanlagen	17	17	-	289 800	289 800	-
Zusammen	37	37	-	662 888	662 888	-
Insgesamt	124	72	52	3 427 073	1 587 971	1 839 102

1) Mehrfachzählung möglich

2) einschließlich 170101

3. Eingesetzte Bauabfälle und gewonnene Erzeugnisse in Asphaltmischanlagen 2008, 2010, 2012 und 2014

Land	Anlagenbetreiber		Anlagen		Eingesetzte Bauabfälle/ gewonnene Erzeugnisse ¹⁾
	insgesamt	darunter von stationären/ semimobilen Anlagen	insgesamt	darunter stationär/ semimobil	
	Anzahl				t
Sachsen 2014	32	32	37	37	662 888
Sachsen 2012	34	34	38	38	742 850
Sachsen 2010	36	36	42	42	539 137
Sachsen 2008	40	40	47	47	546 419

1) Sämtliche eingesetzte Stoffe sind Bestandteil des hergestellten Heißmischguts.

4. Aufbereitung und Verwertung von Abfällen in Bauschuttzubereitungsanlagen 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und eingesetzten Abfällen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anlagenbetreiber	Anlagen			Eingesetzte Abfälle	
		insgesamt	davon		insgesamt	darunter Beton und Ziegel
			stationär/ semimobil	mobil		
Anzahl					t	
Chemnitz, Stadt	1	1	1	-	.	.
Erzgebirgskreis	5	6	4	2	148 788	54 216
Mittelsachsen	8	15	3	12	646 572	397 986
Vogtlandkreis	6	7	3	4	295 815	82 803
Zwickau	8	8	4	4	79 641	52 863
Dresden, Stadt	3	3	1	2	139 709	63 593
Bautzen	13	16	4	12	273 618	239 286
Görlitz	5	5	2	3	72 193	62 160
Meißen	5	5	3	2	70 149	52 161
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	3	3	2	1	.	.
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-	-
Leipzig	6	10	4	6	545 848	343 719
Nordsachsen	6	8	4	4	209 288	104 652
Sachsen	69	87	35	52	2 764 185	1 537 656

5. Aufbereitung und Verwertung von Abfällen in Aufbereitungsanlagen 2014 nach gewonnenen Erzeugnissen sowie Abfällen aus der Aufbereitung

EAV	Gewonnene Erzeugnisse und Abfälle aus der Aufbereitung	Anlagen ¹⁾ insgesamt	Gewonnene Erzeugnisse sowie Abfälle aus der Aufbereitung		
			insgesamt	in	
				stationären/ semimobilen	mobilen
		Anzahl	Anlagen		
Gewonnene Erzeugnisse					
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau	78	1 315 964	487 038	828 926
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau	58	845 383	169 132	676 251
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag	5	11 108	1 490	9 618
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen	8	14 834	1 700	13 134
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwälle)	30	468 956	178 229	290 727
19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau	37	662 888	662 888	-
	Zusammen	123	3 319 133	1 500 477	1 818 656
Abfälle aus der Aufbereitung					
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	1	.	.	-
170301	Kohlenteerhaltige Bitumengemische	2	.	-	.
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen	1	.	.	-
170904	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	2	.	.	-
191202	Eisenmetalle	24	4 166	3 230	936
191203	Nichteisenmetalle	2	.	.	.
191204	Kunststoff und Gummi	2	.	-	.
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt	5	1 562	1 481	81
191212	Sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der Behandlung von Abfällen	5	2 897	2 872	25
	Zusammen	28	12 153	10 090	2 063
	Insgesamt	124	3 331 286	1 510 567	1 820 719

1) Mehrfachzählungen möglich

6. Aufbereitung und Verwertung von Abfällen in Bauschutt aufbereitungsanlagen 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und gewonnenen Erzeugnissen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anlagen			Erzeugnisse für die Verwendung			
	insgesamt	davon		insgesamt	darunter		
		stationär/semi-mobil	mobil		im Straßen- und Wegebau (19120901)	im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung) (19120902)	in Sonstigen (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände) (19120905)
Anzahl			t				
Chemnitz, Stadt	1	1	-
Erzgebirgskreis	6	4	2	138 883	57 053	69 621	11 957
Mittelsachsen	15	3	12	645 718	371 291	227 597	45 586
Vogtlandkreis	7	3	4	287 723	136 844	124 992	17 500
Zwickau	8	4	4	73 861	39 807	31 332	2 700
Dresden, Stadt	3	1	2	142 230	67 004	34 595	36 380
Bautzen	16	4	12	262 834	206 447	50 057	3 340
Görlitz	5	2	3	70 807	49 650	2 570	18 350
Meißen	5	3	2	67 547	50 886	9 780	4 000
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	3	2	1	.	.	.	-
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-	-	-
Leipzig	10	4	6	537 506	126 886	200 000	206 500
Nordsachsen	8	4	4	217 993	120 628	79 581	16 918
Sachsen 2014	87	35	52	2 668 399	1 315 964	845 383	468 956
2012	95	41	54	3 417 229	1 431 146	841 979	812 183
2010	108	48	60	3 071 437	1 755 219	821 051	214 059
2008	119	46	73	3 545 818	2 397 638	731 010	293 772
2006	119	46	73	3 627 724	2 211 355	844 441	290 168
2004 ¹⁾²⁾	138	36	102	2 938 023	1 692 239	574 692	308 781
2002 ¹⁾²⁾	174	42	132	3 471 216	1 662 041	896 582	392 220
2000 ¹⁾²⁾	202	41	161	5 006 270	2 345 088	1 179 788	562 851
1998 ²⁾	182	54	128	4 757 063	2 230 580	1 121 731	641 071
1996 ²⁾	171	45	126	5 095 596	2 524 017	1 263 837	452 972

1) Anzahl der mobilen Anlagen einschließlich Recyclingplätzen

2) Die Zuordnung der semimobilen Anlagen erfolgte zu mobilen Anlagen.

7. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2014 nach Art der Abfälle

EAV	Abfallart	Übertägige Abbaustätten ¹⁾²⁾	
		Anzahl	t
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	5	2 299
10	Abfälle aus thermischen Prozessen darunter	11	2 067 802
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	5	1 928 647
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	4	1 225
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	4	4 811
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	29 763
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) davon	110	4 841 936
170101	Beton	42	161 176
170102	Ziegel	37	439 806
170103	Fliesen, Ziegel und Keramik	19	12 330
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	52	696 586
170202	Glas	2	255
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen	7	36 955
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen	108	3 462 037
170506	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 170505 fällt	2	.
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 170507 fällt	2	.
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 170601 und 170603 fällt	1	.
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen	6	26 768
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter	7	62 252
191209	Mineralien (z. B. Sand, Steine)	6	46 635
20	Siedlungsabfälle (Haushalts- und ähnliche gewerbliche und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen darunter	4	3 627
200303	Straßenkehrsicht	3	3 623
	Insgesamt	141	7 010 032

1) Mehrfachzählungen möglich

2) einschließlich ruhender Abbaustätten (Anlagen, die im Erhebungsjahr keine Abfälle verfüllt haben)

8. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2001 bis 2014 nach Art der Abfälle

Jahr	Übertägige Abbaustätten ¹⁾	Verfüllte Abfälle	Darunter		
			Beton	Ziegel	Boden und Steine
Anzahl		1 000 t			
2001	151	10 732	860	1 015	6 616
2002	151	10 576	413	757	6 045
2003	148	12 200	631	927	7 441
2004	151	10 868	693	1 042	6 045
2005	142	8 553	572	962	4 139
2006	140	8 500	592	992	4 537
2007	135	8 992	488	1 015	4 565
2008	140	8 257	346	861	4 490
2009	134	7 895	321	803	4 194
2010	127	7 367	247	661	3 904
2011	123	8 003	257	774	4 258
2012	125	6 959	172	606	3 444
2013	115	7 219	111	465	3 811
2014	114	7 010	161	440	3 462

1) ohne ruhende Anlagen

9. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2011 bis 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Übertägige Abbaustätten				Verfüllte Abfälle			
	2011 ¹⁾	2012 ¹⁾	2013 ¹⁾	2014 ¹⁾	2011	2012	2013	2014
	Anzahl				t			
Chemnitz, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Erzgebirgskreis	10	8	8	8	456 017	333 191	381 866	526 226
Mittelsachsen	14	13	13	13	1 238 574	825 648	708 546	669 213
Vogtlandkreis	6	5	5	5	831 033	511 993	443 573	536 701
Zwickau	6	6	6	6	199 886	212 785	225 476	142 736
Dresden, Stadt	6	6	6	6	257 655	389 432	471 916	507 115
Bautzen	32	32	31	30	1 007 570	963 933	877 344	975 501
Görlitz	19	19	19	19	1 872 366	2 002 335	2 442 091	2 245 397
Meißen	18	17	17	15	819 318	696 228	608 268	558 682
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	12	12	11	11	185 720	214 692	239 446	158 609
Leipzig, Stadt	1	1	1	-	.	.	.	-
Leipzig	13	14	14	13	.	.	.	299 303
Nordsachsen	15	15	15	15	704 819	506 095	426 090	390 551
Sachsen	152	148	146	141	8 003 184	6 959 414	7 218 698	7 010 032

1) einschließlich ruhender Abbaustätten (Anlagen, die im Erhebungsjahr keine Abfälle verfüllt haben)

10. Verwertung von Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten und im Bergbau 2006 bis 2014

Art	Betriebe ¹⁾									
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
	Anzahl									
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten	140	135	140	134	127	123	125	115	114	
Verwertung bergbaufremder Abfälle in untertägigen Abbaustätten	2	2	2	2	2	2	1	-	-	
Einrichtungen zur Entsorgung bergbaulicher Abfälle	2	2	2	1	-	-	-	-	-	

1) ohne ruhende Abbaustätten (Anlagen, die im Erhebungsjahr keine Abfälle verfüllt haben)

11. Einsammlung und Verbleib von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern 2013 und 2014 nach Verpackungsarten

Art	Zurückgenommene Verkaufs- verpackungen	Zurückgenommene Menge pro Einwohner
	t	kg/Einw.
2014¹⁾		
Insgesamt	351 399	86,7
davon		
Leichtstoff-Fractionen ³⁾	185 766	45,8
gemischtes Glas (Bunt-, Mischglas)	4 056	1,0
farblich getrennt gesammeltes Glas (Grün-, Braun-, Weißglas)	105 385	26,0
Papier, Pappe, Karton ⁴⁾	52 460	12,9
Kunststoffe ⁴⁾	2 425	0,6
Metalle ⁴⁾	1 180	0,3
Verbunde ⁴⁾	127	0,0
2013²⁾		
Insgesamt	345 337	85,3
davon		
Leichtstoff-Fractionen ³⁾	179 677	44,4
gemischtes Glas (Bunt-, Mischglas)	2 755	0,7
farblich getrennt gesammeltes Glas (Grün-, Braun-, Weißglas)	108 067	26,7
Papier, Pappe, Karton ⁴⁾	51 467	12,7
Kunststoffe ⁴⁾	2 238	0,6
Metalle ⁴⁾	1 013	0,3
Verbunde ⁴⁾	120	0,0

1) Einwohnerzahlen am 31.12.2014 (Basis: Zensus 2011)

2) Einwohnerzahlen am 31.12.2013 (Basis: Zensus 2011)

3) Gemische aus dem "Gelben System" und andere Gemische von Verpackungen

4) als Verpackungen getrennt gesammelt

12. Einsammlung und Verbleib von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2013 und 2014 nach Verpackungsarten

Art	Betriebe/ Einrichtungen ¹⁾	Eingesammelte/ abgegebene Menge	Abgegeben an	
			Sortier- anlagen	Verwerter- betriebe
	Anzahl	t		
2014				
Insgesamt	100	120 503	72 466	48 037
darunter				
Glas	19	3 334	1 400	1 934
Papier, Pappe, Karton	87	87 710	50 268	37 442
Metalle	22	1 549	1 173	376
Kunststoffe	69	15 787	11 745	4 042
Holz	32	7 194	3 277	3 917
Verbunde ²⁾	6	104	104	-
nicht sortenrein erfasste Materialien, sonstige Materialien	11	4 298	4 275	23
2013				
Insgesamt	103	126 022	59 905	66 117
darunter				
Glas	19	3 335	1 159	2 176
Papier, Pappe, Karton	90	91 989	42 533	49 456
Metalle	25	1 589	1 206	383
Kunststoffe	71	14 679	7 697	6 982
Holz	38	7 208	1 971	5 237
Verbunde ²⁾	6	3 118	2 204	914
nicht sortenrein erfasste Materialien, sonstige Materialien	12	3 472	3 108	364

1) Anzahl der Betriebe/Einrichtungen, die Verpackungen eingesammelt haben, mit Sitz in Sachsen; Mehrfachzählungen möglich

2) Verbunde sind Verpackungen aus unterschiedlichen, von Hand nicht trennbaren Materialien, von denen keines einen Gewichtsanteil von 95% überschreitet.

13. Einsammlung und Verbleib von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2002 bis 2014 nach ausgewählten Verpackungsarten

Jahr	Betriebe/ Einrichtungen ¹⁾	Eingesammelte/ abgegebene Menge	Abgegeben an	
			Sortier- anlagen	Verwerterbetriebe
	Anzahl		t	
Papier, Pappe, Karton				
2004	144	146 178	92 973	53 205
2005	128	156 169	95 931	60 238
2006	115	136 807	80 813	55 994
2007	118	126 565	60 053	66 512
2008	111	119 658	58 376	61 282
2009	104	97 422	61 100	36 322
2010	101	100 588	63 732	36 856
2011	102	93 900	46 982	46 918
2012	92	92 745	36 826	55 919
2013	90	91 989	42 533	49 456
2014	87	87 710	50 268	37 442
Kunststoffe				
2004	110	15 890	11 263	4 627
2005	93	16 620	7 678	8 942
2006	86	16 871	8 599	8 272
2007	85	15 639	9 703	5 936
2008	84	18 078	10 493	7 585
2009	78	11 853	5 818	6 035
2010	80	14 675	9 067	5 608
2011	78	9 992	4 112	5 880
2012	73	11 018	5 702	5 316
2013	71	14 679	7 697	6 982
2014	69	15 787	11 745	4 042
Transport-, Umverpackungen und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern insgesamt				
2004	157	200 116	126 879	73 237
2005	137	201 464	120 865	80 599
2006	129	185 460	107 108	78 352
2007	134	162 917	80 778	82 139
2008	130	163 044	83 162	79 882
2009	121	126 764	76 931	49 833
2010	119	157 152	103 731	53 421
2011	114	120 146	56 825	63 321
2012	110	122 495	49 826	72 669
2013	103	126 022	59 905	66 117
2014	100	120 503	72 466	48 037

1) Anzahl der Betriebe/Einrichtungen, die in Sachsen Verpackungen eingesammelt haben, mit Sitz in Sachsen und in anderen Bundesländern; Mehrfachzählungen möglich

14. Einsammlung und Verbleib von Verpackungen 2003 bis 2014

Jahr	Betriebe/ Einrichtungen ¹⁾	Eingesammelte/ abgegebene Menge	Abgegeben an	
			Sortieranlagen	Verwerterbetriebe
	Anzahl	t		

Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern

2003	79	365 492	226 551	138 941
2004	76	341 490	210 379	131 111
2005	x	341 080	231 219	109 861
2006	x	336 053	234 648	101 405
2007	x	339 760	239 431	100 329
2008	x	333 026	247 131	85 895
2009	x	319 612	x	x
2010	x	333 650	x	x
2011	x	330 650	x	x
2012	x	334 960	x	x
2013	x	345 337	x	x
2014	x	351 399	x	x

Transport-, Umverpackungen und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern

2003	165	188 359	121 409	66 384
2004	157	200 116	126 879	73 237
2005	137	201 464	120 865	80 599
2006	129	185 460	107 108	78 352
2007	134	162 917	80 778	82 139
2008	130	163 044	83 162	79 882
2009	121	126 764	76 931	49 833
2010	119	157 152	103 731	53 421
2011	114	120 146	56 825	63 321
2012	110	122 495	49 826	72 669
2013	103	126 022	59 905	66 117
2014	100	120 503	72 466	48 037

Verpackungen insgesamt

2003	177	553 851	347 960	205 325
2004	174	541 606	337 258	204 348
2005	x	542 544	352 084	190 460
2006	x	521 513	341 756	179 757
2007	x	502 677	320 209	182 468
2008	x	496 070	330 293	165 777
2009	x	446 376	x	x
2010	x	490 802	x	x
2011	x	450 796	x	x
2012	x	457 455	x	x
2013	x	471 359	x	x
2014	x	471 902	x	x

1) Anzahl der Betriebe/Einrichtungen, die in Sachsen Verpackungen eingesammelt haben, mit Sitz in Sachsen und in anderen Bundesländern; Mehrfachzählungen möglich

15. Einsammlung und Verbleib von Haushaltsabfällen 2012 nach Abfallarten

EAV	Abfallart	Haushaltsabfälle insgesamt	Davon beim Erstempfänger	
			beseitigt	verwertet
		t		
	Haus- und Sperrmüll	606 673	311 983	294 690
	davon			
20030101	Hausmüll	508 995	288 156	220 839
200307	Sperrmüll	97 678	23 827	73 851
	Getrennt erfasste organische Abfälle	201 292	-	201 292
	davon			
20030104	Abfälle aus der Biotonne	118 733	-	118 733
200201	biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	82 559	-	82 559
	Getrennt gesammelte Wertstoffe	485 452	21 401	464 051
	davon			
150107, 200102	Glas	102 107	-	102 107
150105, 150106	gemischte Verpackungen (inkl. Leichtver- packungen), Verbunde	155 913	21 401	134 512
150101, 200101	Papier, Pappe, Karton (PPK)	203 230	-	203 230
150104, 200140	Metalle	5 695	-	5 695
150103, 200138	Holz	17 421	-	17 421
150102, 200139	Kunststoffe	578	-	578
150109, 200110, 200111	Textilien, Bekleidung	508	-	508
200123*, 200135*, 200136	Elektroaltgeräte	-	-	-
	Sonstige Abfälle	3 610	1 129	2 481
	davon			
200126*, 200127*, 200129*, 200131*, 200133*, 200113*, 200114*, 200115*, 200117*, 200119*, 2001*	sonstige gefährliche Abfälle	2 414	1 043	1 371
200399, 200128, 200130, 200132, 200134, 200199	sonstige nicht gefährliche Abfälle	1 196	86	1 110
	Insgesamt	1 297 027	334 513	962 514

16. Einsammlung und Verbleib von Haushaltsabfällen 2013 nach Abfallarten

EAV	Abfallart	Haushaltsabfälle insgesamt	Davon beim Erstempfänger	
			beseitigt	verwertet
		t		
	Haus- und Sperrmüll	608 638	84 289	524 349
	davon			
20030101	Hausmüll	508 587	79 056	429 531
200307	Sperrmüll	100 051	5 233	94 818
	Getrennt erfasste organische Abfälle	195 518	-	195 518
	davon			
20030104	Abfälle aus der Biotonne	113 760	-	113 760
200201	biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	81 758	-	81 758
	Getrennt gesammelte Wertstoffe	491 897	-	491 897
	davon			
150107, 200102	Glas	102 986	-	102 986
150105, 150106	gemischte Verpackungen (inkl. Leichtver- packungen), Verbunde	162 408	-	162 408
150101, 200101	Papier, Pappe, Karton (PPK)	201 584	-	201 584
150104, 200140	Metalle	6 167	-	6 167
150103, 200138	Holz	17 621	-	17 621
150102, 200139	Kunststoffe	548	-	548
150109, 200110, 200111	Textilien, Bekleidung	583	-	583
200123*, 200135*, 200136	Elektroaltgeräte	-	-	-
	Sonstige Abfälle	4 063	1 190	2 872
	davon			
200126*, 200127*, 200129*, 200131*, 200133*, 200113*, 200114*, 200115*, 200117*, 200119*, 2001*	sonstige gefährliche Abfälle	2 490	1 100	1 390
200399, 200128, 200130, 200132, 200134, 200199	sonstige nicht gefährliche Abfälle	1 573	90	1 483
	Insgesamt	1 300 116	85 479	1 214 636

17. Einsammlung und Verbleib von Haushaltsabfällen 2014 nach Abfallarten

EAV	Abfallart	Haushaltsabfälle insgesamt	Davon beim Erstempfänger	
			beseitigt	verwertet
			t	
	Haus- und Sperrmüll	605 462	53 469	551 993
	davon			
20030101	Hausmüll	505 500	48 953	456 547
200307	Sperrmüll	99 962	4 516	95 446
	Getrennt erfasste organische Abfälle	208 084	-	208 084
	davon			
20030104	Abfälle aus der Biotonne	118 922	-	118 922
200201	biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	89 162	-	89 162
	Getrennt gesammelte Wertstoffe	491 713	-	491 713
	davon			
150107, 200102	Glas	99 930	-	99 930
150105, 150106	gemischte Verpackungen (inkl. Leichtver- packungen), Verbunde	164 026	-	164 026
150101, 200101	Papier, Pappe, Karton (PPK)	199 643	-	199 643
150104, 200140	Metalle	6 030	-	6 030
150103, 200138	Holz	21 033	-	21 033
150102, 200139	Kunststoffe	613	-	613
150109, 200110, 200111	Textilien, Bekleidung	438	-	438
200123*, 200135*, 200136	Elektroaltgeräte	-	-	-
	Sonstige Abfälle	3 528	1 265	2 263
	davon			
200126*, 200127*, 200129*, 200131*, 200133*, 200113*, 200114*, 200115*, 200117*, 200119*, 2001*	sonstige gefährliche Abfälle	2 441	1 151	1 290
200399, 200128, 200130, 200132, 200134, 200199	sonstige nicht gefährliche Abfälle	1 087	114	973
	Insgesamt	1 308 788	54 735	1 254 054

18. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte ausgewählte Abfälle 2014 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ein- gesammelte Abfallmenge insgesamt ¹⁾	Darunter						
		Hausmüll	Sperrmüll	getrennt erfasste und eingesammelte				
				organische Abfälle		Wertstoffe		
				Abfälle aus der Biotonne	biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	Papier, Pappe, Karton	darunter	
gemischte Ver- packungen	Glas							
kg/Einw. ²⁾								
Chemnitz, Stadt	389,4	132,3	31,5	75,7	22,4	63,0	32,3	23,6
Erzgebirgskreis	313,5	121,0	31,7	21,7	20,3	50,5	47,8	18,6
Mittelsachsen	241,8	92,2	17,2	0,0	1,3	47,8	44,4	26,6
Vogtlandkreis	335,1	144,1	30,6	7,8	30,4	57,3	35,2	28,5
Zwickau	283,2	118,7	22,6	4,9	0,4	57,3	51,4	27,4
Dresden, Stadt	328,4	136,6	12,9	45,5	31,7	35,4	30,0	20,9
Bautzen	326,4	125,0	22,6	46,9	11,8	49,5	43,3	26,6
Görlitz	325,7	87,2	28,1	96,1	0,0	47,0	38,4	27,6
Meißen	316,7	138,7	29,1	9,9	22,0	52,5	37,6	25,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	332,8	134,4	32,7	18,1	39,2	45,8	36,2	25,4
Leipzig, Stadt	353,4	143,8	22,6	34,5	24,1	45,7	42,2	22,1
Leipzig	275,3	108,5	16,8	0,0	16,3	53,0	45,6	27,9
Nordsachsen	382,8	115,2	42,7	0,0	81,5	54,3	43,3	28,0
Sachsen	322,7	124,7	24,6	29,3	22,0	49,2	40,4	24,6

1) ohne Elektroaltgeräte

2) Fortschreibung neue Einwohnerzahlen auf Basis Zensus 2011 (31.12.2014)

Abb. 1 In Sachsen eingesamelte Transport- und Umverpackungen und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern (TUV) 2006 bis 2014 und deren Entsorgung

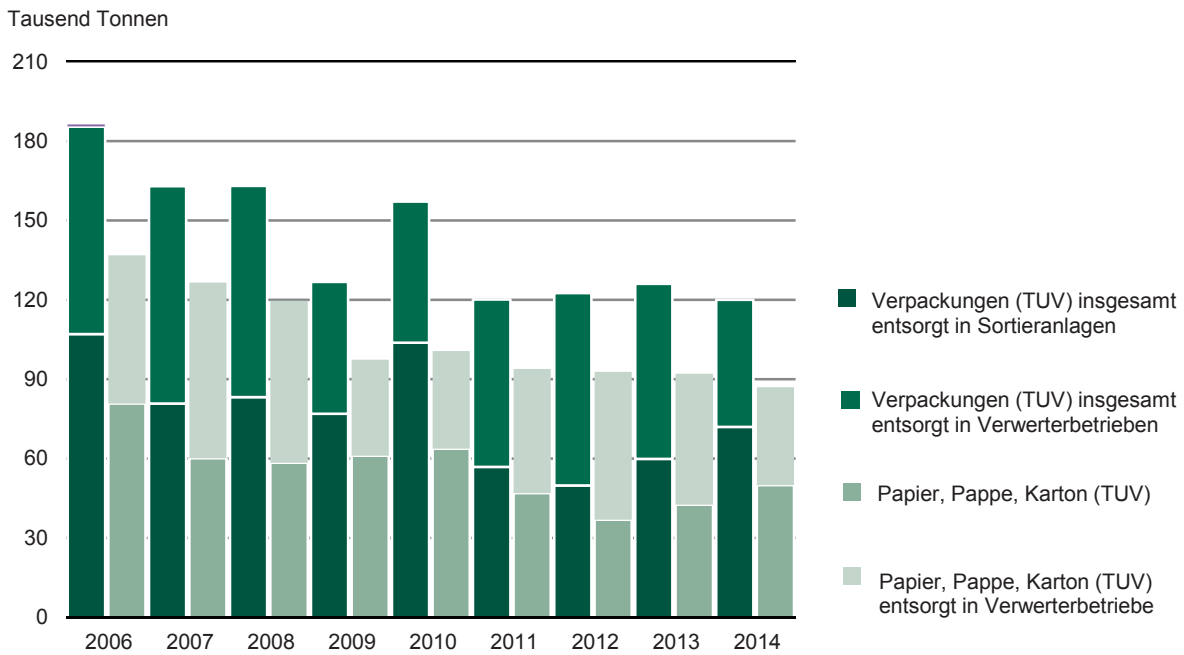


Abb. 2 In übertägigen Abbaustätten verwertete ausgewählte Abfallarten 2006 bis 2014

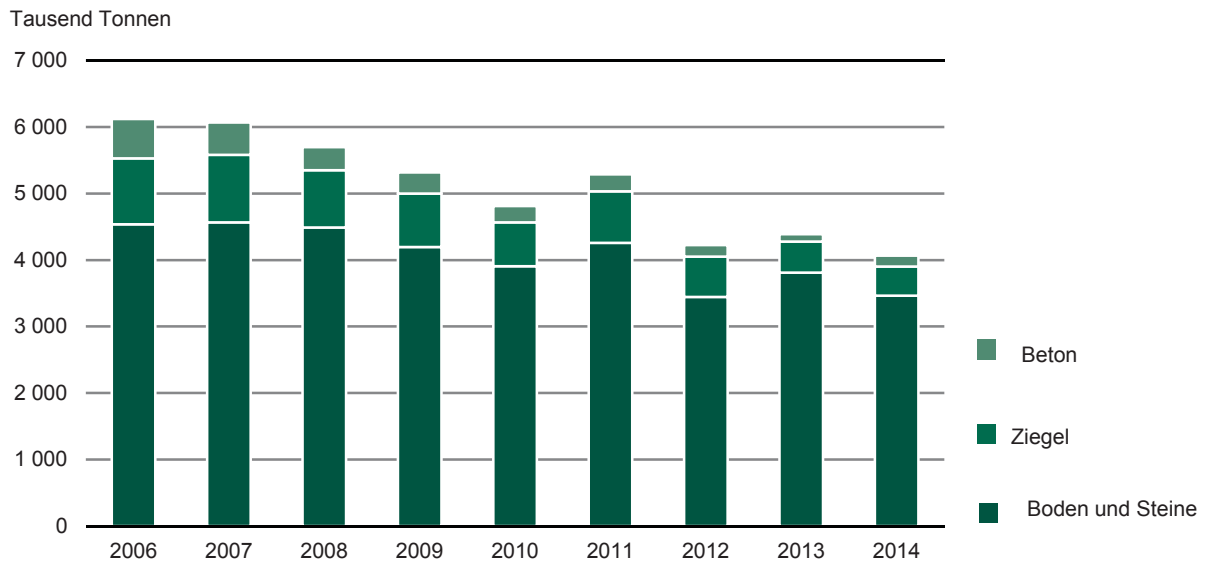


Abb. 3 In Aufbereitungsanlagen für Bauabfälle eingesetzte Bauabfälle 2014
in Prozent

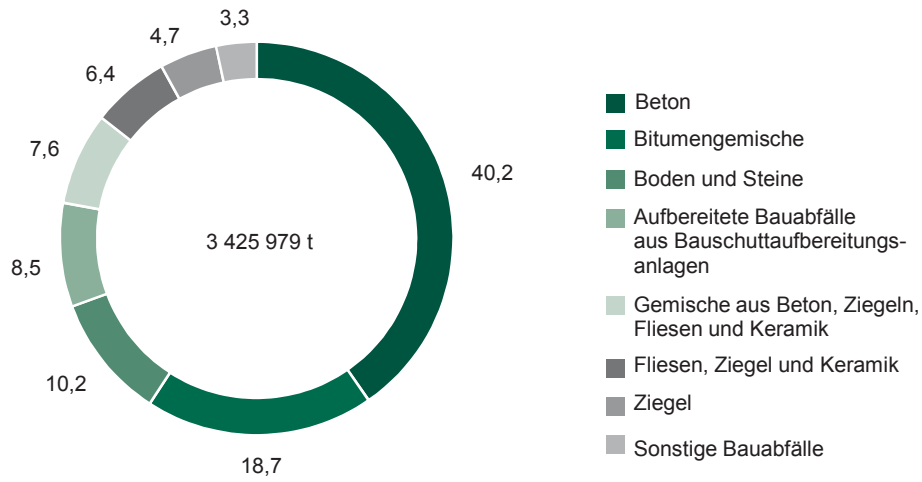
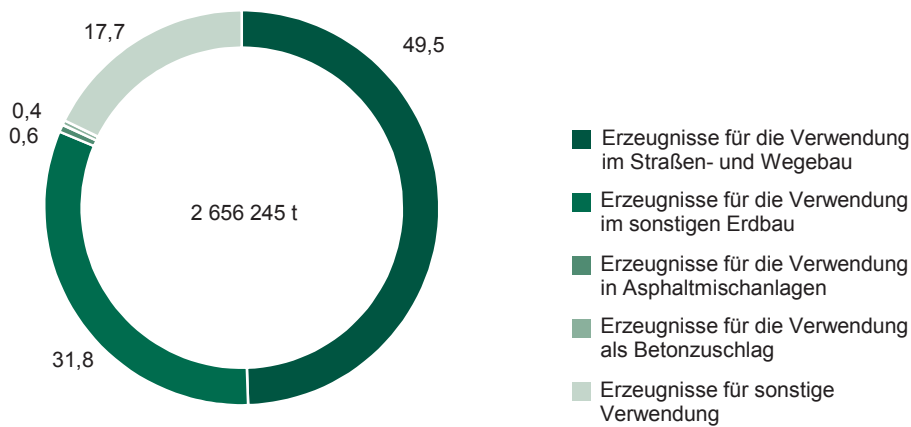


Abb. 4 In Bauschutt-aufbereitungsanlagen gewonnene Erzeugnisse 2014
in Prozent



**Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002
-Berichtsjahr 2014-**

1. Übersicht über die Abfallkapitel

- 01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen
- 02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln
- 03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe
- 04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie
- 05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse
- 06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen
- 07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen
- 08 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
- 09 Abfälle aus der fotografischen Industrie
- 10 Abfälle aus thermischen Prozessen
- 11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie
- 12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen
- 13* Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)
- 14* Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)
- 15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)
- 16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind
- 17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)
- 18 Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)
- 19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke
- 20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

Erläuterungen:

* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

TM Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen (z.B. Fragebogen AVA, BOD, CPB, DEP, FEU, KOM, MBA, SON) die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 010101** Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
010102 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 010304*** Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
010305* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
010306 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
010307* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
010308 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
010309 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
010399 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 010407*** gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
010408 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010409 Abfälle von Sand und Ton
010410 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010411 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010412 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
010413 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010499 Abfälle a. n. g.

Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 010504** Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
010505* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle **TM**
010506* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
010507 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
010508 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
010599 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 020101** Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020102 Abfälle aus tierischem Gewebe
020103 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
020104 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
020106 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
020107 Abfälle aus der Forstwirtschaft
020108* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
020109 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
020110 Metallabfälle
020199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 020201** Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020202 Abfälle aus tierischem Gewebe
020203 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020204 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 020301** Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
020302 Abfälle von Konservierungsstoffen
020303 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
020304 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020305 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020399 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 020401** Rübenerde
020402 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
020403 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020499 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 020501** für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020502 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020599 Abfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 020601** für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020602 Abfälle von Konservierungsstoffen
020603 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 020701** Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
020702 Abfälle aus der Alkoholdestillation
020703 Abfälle aus der chemischen Behandlung
020704 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020705 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020799 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 030101** Rinden- und Korkabfälle
030104* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
030105 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
030199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Holzkonservierung

- 030201*** Halogenfreie organische Holzschutzmittel
030202* chlororganische Holzschutzmittel
030203* metallorganische Holzschutzmittel
030204* anorganische Holzschutzmittel
030205* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
030299 Holzschutzmittel a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 030301** Rinden- und Holzabfälle
030302 Sulfitenschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)
030305 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling TM
030307 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
030308 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
030309 Kalkschlammabfälle
030310 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung TM
030311 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen TM
030399 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 040101** Fleischabschabungen und Häuteabfälle
040102 geäschertes Leimleder
040103* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
040104 chromhaltige Gerbereibrühe
040105 chromfreie Gerbereibrühe
040106 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
040107 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
040108 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)

- 040109** Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
040199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Textilindustrie

- 040209** Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
040210 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
040214* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
040215 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
040216* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
040217 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
040219* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
040220 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen TM
040221 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
040222 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
040299 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

Abfälle aus der Erdölraffination

- 050102*** Entsalzungsschlämme
050103* Bodenschlämme aus Tanks
050104* saure Alkylschlämme
050105* verschüttetes Öl
050106* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
050107* Säureteere
050108* andere Teere
050109* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
050110 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen TM
050111* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
050112* säurehaltige Öle
050113 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung TM
050114 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
050115* gebrauchte Filtertone
050116 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölent Schwefelung
050117 Bitumen
050199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 050601*** Säureteere
050603* andere Teere
050604 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
050699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

- 050701*** quecksilberhaltige Abfälle
050702 schwefelhaltige Abfälle
050799 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 060101*** Schwefelsäure und schweflige Säure
060102* Salzsäure
060103* Flusssäure
060104* Phosphorsäure und phosphorige Säure
060105* Salpetersäure und salpetrige Säure
060106* andere Säuren
060199 Abfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

Abfälle aus HZVA von Basen

- 060201* Calciumhydroxid
 060203* Ammoniumhydroxid
 060204* Natrium- und Kaliumhydroxid
 060205* andere Basen
 060299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 060311* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
 060313* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
 060314 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
 060315* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
 060316 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
 060399 Abfälle a. n. g.

Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 060403* arsenhaltige Abfälle
 060404* quecksilberhaltige Abfälle
 060405* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
 060499 Abfälle a. n. g.

Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 060502* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 060503 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen TM

Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 060602* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
 060603 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
 060699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 060701* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
 060702* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
 060703* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
 060704* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
 060799 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 060802* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
 060899 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 060902 phosphorhaltige Schlacke
 060903* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
 060904 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
 060999 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 061002* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 061099 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 061101 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
 061199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 061301* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

- 061302* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
 061303 Industrieruß
 061304* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
 061305* Ofen- und Kaminruß
 061399 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 070101* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070103* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070104* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070107* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070108* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070109* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070110* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070111* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070112 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen TM
 070199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 070201* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070203* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070204* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070207* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070208* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070209* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070210* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070211* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070212 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen TM
 070213 Kunststoffabfälle
 070214* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
 070215 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
 070216* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
 070217 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
 070299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)

- 070301* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070303* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070304* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070307* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070308* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070309* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070310* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070311* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070312 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen TM
 070399 Abfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden

- 070401* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070403* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070404* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070407* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070408* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070409* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070410* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070411* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070412 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen TM
 070413* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 070499 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika

- 070501* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070503* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070504* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070507* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070508* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070509* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070510* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070511* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070512 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen TM
 070513* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 070514 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
 070599 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

- 070601* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070603* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070604* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070607* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070608* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070609* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070610* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070611* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070612 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen TM
 070699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.

- 070701* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070703* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070704* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070707* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070708* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070709* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070710* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien

- 070711* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070712 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen TM
 070799 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN**Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken**

- 080111* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
 080113* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080114 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
 080115* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 080116 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
 080117* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080118 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
 080119* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 080120 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
 080121* Farb- oder Lackentfernerabfälle
 080199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)

- 080201 Abfälle von Beschichtungspulver
 080202 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
 080203 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
 080299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Druckfarben

- 080307 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
 080308 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
 080312* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 080313 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
 080314* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
 080315 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
 080316* Abfälle von Ätzlösungen
 080317* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 080318 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
 080319* Dispersionsöl
 080399 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080410 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

080411*	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	100117	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	100118*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
080413*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	100119	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen	100120*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
080415*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	100121	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen TM
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	100122*	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
080417*	Harzöle	100123	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen TM
080499	Abfälle a. n. g.	100124	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle		100125	Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
080501*	Isocyanatabfälle	100126	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE		100199	Abfälle a. n. g.
Abfälle aus der fotografischen Industrie		Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	
090101*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	100201	Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
090102*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	100202	unbearbeitete Schlacke
090103*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis	100207*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
090104*	Fixierbäder	100208	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
090105*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	100210	Walzzunder
090106*	silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle	100211*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
090107	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten	100212	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen TM
090108	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	100213*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
090110	Einwegkameras ohne Batterien	100214	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
090111*	Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen	100215	andere Schlämme und Filterkuchen TM
090112	Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen	100299	Abfälle a. n. g.
090113*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	
090199	Abfälle a. n. g.	100302	Anodenschrott
ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN		100304*	Schlacken aus der Erstschieme
Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)		100305	Aluminiumoxidabfälle
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	100308*	Salzschlacken aus der Zweitschieme
100102	Filterstäube aus Kohlefeuerung	100309*	schwarze Krätzen aus der Zweitschieme
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	100315*	Abschäum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
100104*	Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung	100316	Abschäum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
100105	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form	100317*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
100107	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen	100318	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
100109*	Schwefelsäure	100319*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100113*	Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen	100320	Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
100114*	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	100321*	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
100115	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen	100322	Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
100116*	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	100323*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
		100324	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
		100325*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
		100326	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
		100327*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
		100328	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen TM

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

100329*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen	100816	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt
100330	Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen	100817*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100399	Abfälle a. n. g.	100818	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie		100819*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
100401*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	100820	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen TM
100402*	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	100899	Abfälle a. n. g.
100403*	Calciumarsenat	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	
100404*	Filterstaub	100903	Ofenschlacke
100405*	andere Teilchen und Staub	100905*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
100406*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100906	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
100407*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	100907*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
100409*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
100410	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen TM	100909*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100499	Abfälle a. n. g.	100910	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie		100911*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
100501	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	100912	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
100503*	Filterstaub	100913*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
100504	andere Teilchen und Staub	100914	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
100505*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100915*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
100506*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	100916	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
100508*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	100999	Abfälle a. n. g.
100509	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen TM	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	
100510*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben	101003	Ofenschlacke
100511	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen	101005*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
100599	Abfälle a. n. g.	101006	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie		101007*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
100601	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	101008	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
100602	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	101009*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100603*	Filterstaub	101010	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
100604	andere Teilchen und Staub	101011*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
100606*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	101012	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
100607*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	101013*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
100609*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	101014	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
100610	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen TM	101015*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
100699	Abfälle a. n. g.	101016	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie		101099	Abfälle a. n. g.
100701	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	
100702	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	101103	Glasfaserabfall
100703	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	101105	Teilchen und Staub
100704	andere Teilchen und Staub	101109*	Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
100705	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	101110	Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 11 09 fällt
100707*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	101111*	Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
100708	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen TM	101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
100799	Abfälle a. n. g.		
Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie			
100804	Teilchen und Staub		
100808*	Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)		
100809	andere Schlacken		
100810*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben		
100811	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen		
100812*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung		
100813	kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen		
100814	Anodenschrott		
100815*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält		

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

- 101113*** Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101114** Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 101115*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101116** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
- 101117*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101118** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 101119*** feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 101120** feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen TM
- 101199** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug**
- 101201** Rohmischungen vor dem Brennen
- 101203** Teilchen und Staub
- 101205** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 101206** verworfene Formen
- 101208** Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 101209*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101210** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 101211*** Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 101212** Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 101213** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 101299** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen**
- 101301** Abfälle von Rohmenge vor dem Brennen
- 101304** Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
- 101306** Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
- 101307** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 101309*** asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
- 101310** Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
- 101311** Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
- 101312*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101313** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
- 101314** Betonabfälle und Betonschlämme
- 101399** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Krematorien**
- 101401*** quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung
- ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE**
- Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)**
- 110105*** saure Beizlösungen
- 110106*** Säuren a. n. g.
- 110107*** alkalische Beizlösungen
- 110108*** Phosphatierschlämme
- 110109*** Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 110110** Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen TM
- 110111*** wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
- 110112** wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
- 110113*** Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 110114** Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
- 110115*** Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 110116*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 110198*** andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 110199** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie**
- 110202*** Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
- 110203** Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
- 110205*** Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
- 110206** Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
- 110207*** andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 110299** Abfälle a. n. g.
- Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen**
- 110301*** cyanidhaltige Abfälle
- 110302*** andere Abfälle
- Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung**
- 110501** Hartzink
- 110502** Zinkasche
- 110503*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 110504*** gebrauchte Flussmittel
- 110599** Abfälle a. n. g.
- ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN**
- Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen**
- 120101** Eisenfeil- und -drehspäne
- 120102** Eisenstaub und -teile
- 120103** NE-Metallfeil- und -drehspäne
- 120104** NE-Metallstaub und -teilchen
- 120105** Kunststoffspäne und -drehspäne
- 120106*** halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 120107*** halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 120108*** halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 120109*** halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 120110*** synthetische Bearbeitungsöle
- 120112*** gebrauchte Wachse und Fette
- 120113** Schweißabfälle
- 120114*** Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 120115** Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen TM
- 120116*** Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

- 120117** Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
- 120118*** ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
- 120119*** biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
- 120120*** gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 120121** gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen
- 120199** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)

- 120301*** wässrige Waschflüssigkeiten TM
- 120302*** Abfälle aus der Dampfentfettung TM

ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)

Abfälle von Hydraulikölen

- 130101*** Hydrauliköle, die PCB enthalten
- 130104*** chlorierte Emulsionen
- 130105*** nichtchlorierte Emulsionen
- 130109*** chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 130110*** nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 130111*** synthetische Hydrauliköle
- 130112*** biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
- 130113*** andere Hydrauliköle

Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

- 130204*** chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 130205*** nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 130206*** synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 130207*** biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 130208*** andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

- 130301*** Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
- 130306*** chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
- 130307*** nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
- 130308*** synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 130309*** biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 130310*** andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

Bilgenöle

- 130401*** Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
- 130402*** Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
- 130403*** Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt

Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

- 130501*** feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 130502*** Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130503*** Schlämme aus Einlaufschächten
- 130506*** Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130507*** öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130508*** Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern

Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

- 130701*** Heizöl und Diesel
- 130702*** Benzin
- 130703*** andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Ölabfälle a. n. g.

- 130801*** Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern

- 130802*** andere Emulsionen
- 130899*** Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)

Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen

- 140601*** Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW
- 140602*** andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
- 140603*** andere Lösemittel und Lösemittelgemische
- 140604*** Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
- 140605*** Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten

VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)

- 150101** Verpackungen aus Papier und Pappe
- 150102** Verpackungen aus Kunststoff
- 150103** Verpackungen aus Holz
- 150104** Verpackungen aus Metall
- 150105** Verbundverpackungen
- 150106²⁾** gemischte Verpackungen
- 15010601** Leichtverpackungen (LVP)
- 15010602** gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
- 15010600** gemischte Verpackungen nicht differenzierbar
- 150107** Verpackungen aus Glas
- 150109** Verpackungen aus Textilien
- 150110*** Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 150111*** Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse

Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung

- 150202*** Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 150203** Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND

Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)

- 160103** Altreifen
- 160104*** Altfahrzeuge
- 160106** Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)
- 160107*** ÖlfILTER
- 160108*** quecksilberhaltige Bestandteile
- 160109*** Bestandteile, die PCB enthalten
- 160110*** explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
- 160111*** asbesthaltige Bremsbeläge
- 160112** Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
- 160113*** Bremsflüssigkeiten
- 160114*** Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 160115** Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
- 160116** Flüssiggasbehälter
- 160117** Eisenmetalle
- 160118** Nichteisenmetalle

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

160119	Kunststoffe	160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
160120	Glas	160507*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160121*²⁾	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	160508*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
16012101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	160509	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
16012102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	Batterien und Akkumulatoren	
16012100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar	160601*	Bleibatterien
160122²⁾	Bauteile a. n. g.	160602*	Ni-Cd-Batterien
16012201	metallische Bauteile / Ersatzteile	160603*	Quecksilber enthaltende Batterien
16012202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile	160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)
16012200	Bauteile a. n. g. nicht differenzierbar	160605	andere Batterien und Akkumulatoren
160199	Abfälle a. n. g.	160606*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren
Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten		Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	
160209*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	160708*	öhlhaltige Abfälle TM
160210*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen	160709*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
160211*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	160799	Abfälle a. n. g.
160212*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	Gebrauchte Katalysatoren	
160213*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	160801	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	160802*	gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
160215*²⁾	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	160803	gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
16021501*	Quecksilberhaltige Abfälle	160804	gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
16021502*	Leiterplatten	160805*	gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
16021503*	Tonerkartuschen	160806*	gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten	160807*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
16021505*	Asbesthaltige Bauteile	Oxidierende Stoffe	
16021506*	Kathodenstrahlröhren	160901*	Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat
16021507*	Gasentladungslampen	160902*	Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
16021508*	Flüssigkristallanzeigen	160903*	Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid
16021509*	Externe elektrische Leitungen	160904*	oxidierende Stoffe a. n. g.
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	
16021511*	Elektrolyt-Kondensatoren	161001*	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
16021512*	Cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln	161002	wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen TM
16021500*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar	161003*	wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten TM
160216²⁾	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	161004	wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen TM
16021601	Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	
16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar	161101*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse		161102	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
160303*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	161103*	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
160304	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen	161104	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
160305*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten		
160306	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen		
Explosivabfälle			
160401*	Munition		
160402*	Feuerwerkskörperabfälle		
160403*	andere Explosivabfälle		
Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien			
160504*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)		
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen		

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

161105* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten

161106 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen

BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)

Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik

170101 Beton

170102 Ziegel

170103 Fliesen, Ziegel und Keramik

170106* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten

170107 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen

Holz, Glas und Kunststoff

170201 Holz

170202 Glas

170203 Kunststoff

170204* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte

170301* kohlenteerhaltige Bitumengemische

170302 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen

170303* Kohlenteer und teerhaltige Produkte

Metalle (einschließlich Legierungen)

170401 Kupfer, Bronze, Messing

170402 Aluminium

170403 Blei

170404 Zink

170405 Eisen und Stahl

170406 Zinn

170407 gemischte Metalle

170409* Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

170410* Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten

170411 Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen

Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut

170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten

170504 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen

170505* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält TM

170506 Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt TM

170507* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält

170508 Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt

Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe

170601* Dämmmaterial, das Asbest enthält

170603* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält

170604 Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt

170605* asbesthaltige Baustoffe

Baustoffe auf Gipsbasis

170801* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

170802 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

Sonstige Bau- und Abbruchabfälle

170901* Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten

170902* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)

170903* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten

170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)

Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen

180101 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)

180102 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)

180103* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden

180104 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)

180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

180107 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen

180108* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel

180109 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen

180110* Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren

180201 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen

180202* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden

180203 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden

180205* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

180206 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen

180207* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel

180208 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

190102 Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt

190105* Filterkuchen aus der Abgasbehandlung

190106* wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle

190107* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung

190110* gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung

190111* Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten

190112 Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

- 190113*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
190114 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
190115* Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
190116 Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
190117* Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190118 Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
190119 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
190199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

- 190203** vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
190204* vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
190205* Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190206 Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen TM
190207* Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
190208* flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190209* feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190210 brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
190211* sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190299^{z)} Abfälle a. n. g.
19029950 durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
19029900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Stabilisierte und verfestigte Abfälle

- 190304*** als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle
190305 stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
190306* als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
190307 verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen

Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung

- 190401** verglaste Abfälle
190402* Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
190403* nicht verglaste Festphase
190404 wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern TM

Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen

- 190501** nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
190502 nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
190503 nicht spezifikationsgerechter Kompost
190599^{z)} Abfälle a. n. g.
19059901 Kompost (spezifikationsgerecht)
19059900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen

- 190603** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
190604 Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
190605 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
190606 Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
190699 Abfälle a. n. g.

Deponiesickerwasser

- 190702*** Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält TM

- 190703** Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt TM

Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.

- 190801** Sieb- und Rechenrückstände
190802 Sandfangrückstände
190805 Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser TM
190806* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
190807* Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
190808* schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
190809 Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
190810* Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen TM
190811* Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190812 Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen TM
190813* Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten TM
190814 Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen TM
190899 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser

- 190901** feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
190902 Schlämme aus der Wasserklärung TM
190903 Schlämme aus der Dekarbonatisierung
190904 gebrauchte Aktivkohle
190905 gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
190906 Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
190999 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen

- 191001** Eisen- und Stahlabfälle
191002 NE-Metall-Abfälle
191003* Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
191004 Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
191005* andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
191006 andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen

Abfälle aus der Altölaufbereitung

- 191101*** gebrauchte Filtertone
191102* Säureteere
191103* wässrige flüssige Abfälle TM
191104* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
191105* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191106 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen TM
191107* Abfälle aus der Abgasreinigung
191199^{z)} Abfälle a. n. g.
19119950 Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951 Schmierstoff, (SS)
19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955 Heizöl schwer, (HS)
19119900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

191201 ²⁾	Papier und Pappe
19120101	Untere Sorten
19120102	Mittlere Sorten
19120103	Bessere Sorten
19120104	Krafthaltige Sorten
19120105	Sondersorten
19120100	Papier und Pappe nicht differenzierbar
191202	Eisenmetalle
191203	Nichteisenmetalle
191204	Kunststoff und Gummi
191205 ²⁾	Glas
19120501	Weißglas
19120502	Braunglas
19120503	Grünglas
19120504	Buntglas
19120505	Mischglas
19120500	Glas nicht differenzierbar
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt
191208	Textilien
191209 ²⁾	Mineralien (z.B. Sand, Steine)
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900	Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
191211*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

191301*	festen Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
191302	festen Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
191303*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191304	Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen TM
191305*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191306	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen TM
191307*	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191308	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen TM

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN**Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)**

200101	Papier und Pappe
200102	Glas
200108	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
200110	Bekleidung
200111	Textilien
200113*	Lösemittel

200114*	Säuren
200115*	Laugen
200117*	Fotochemikalien
200119*	Pestizide
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
200125	Speiseöle und -fette
200126*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
200129*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
200131*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
200132	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
200139	Kunststoffe
200140	Metalle
200141	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
200199 ²⁾	sonstige Fraktionen a. n. g.
20019901	gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900	sonstige Fraktionen a. n. g. nicht differenzierbar

Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)

200201	biologisch abbaubare Abfälle
200202	Boden und Steine
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle

Andere Siedlungsabfälle

200301 ²⁾	gemischte Siedlungsabfälle
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104	Abfälle aus der Biotonne
20030100	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
200302	Marktabfälle
200303	Straßenkehricht
200304	Fäkalschlamm TM
200306	Abfälle aus der Kanalreinigung TM
200307	Sperrmüll
200399	Siedlungsabfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2014

Zusammenfassung der im EAV nicht genannten Abfallarten und Produkte

- 15010601** Leichtverpackungen (LVP)
15010602 gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
15010600 gemischte Verpackungen nicht differenzierbar
- 16012101*** gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012102* gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012100* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar
- 16012201** metallische Bauteile / Ersatzteile
16012202 nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
16012200 Bauteile nicht differenzierbar
16021501* Quecksilberhaltige Abfälle
16021502* Leiterplatten
16021503* Tonerkartuschen
16021504* Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
16021505* Asbesthaltige Bauteile
16021506* Kathodenstrahlröhren
16021507* Gasentladungslampen
16021508* Flüssigkristallanzeigen
16021509* Externe elektrische Leitungen
16021510* Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
16021511* Elektrolyt – Kondensatoren
16021512* Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
16021500* aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
- 16021601** Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
16021600 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar
- 19029950** Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
19029900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- 19059901** Kompost (spezifikationsgerecht)
19059900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- 19119950** Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951 Schmierstoff, (SS)
19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955 Heizöl schwer, (HS)
19119900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- 19120101** Untere Sorten:
 Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware
- 19120102** Mittlere Sorten:
 Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5% Beilagen), weiße Späne (leicht o. stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapiere, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)
- 19120103** Bessere Sorten:
 Späne (hellbunte u. weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
- 19120104** Krafthaltige Sorten:
 Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
- 19120105** Sondersorten:
 Getränkekartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
- 19120100** Papier und Pappe nicht differenzierbar
19120501 Weißglas
19120502 Braunglas
19120503 Grünglas
19120504 Buntglas:
 Mischung aus Braun- und Grünglas
19120505 Mischglas:
 Mischung aus allen Glassorten
19120500 Glas nicht differenzierbar
19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900 Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
- 20019901** gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900 sonstige Fraktionen a. n. g. nicht differenzierbar
20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104 Abfälle aus der Biotonne
20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

Juni 2016

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1214

Telefax: +49 3578 33-1255

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-4089